35008 Beteiligungsmanagement als Bindeglied zwischen den gemeindlichen Vertretern und den politischen Entscheidungsträgern in der Gemeinde/Stadt - Vermeidung von Haftungsansprüchen gegen den Gesellschafter und den Aufsichtsrat -

Zielgruppe	Beschäftigte der Finanzverwaltungen und des Beteiligungsmanagements
Ihr Nutzen	Sie erlangen Rechts- und Handlungssicherheit bei der Verknüpfung von Kommunalrecht mit dem GmbH- und Aktienrecht. Die Sonderstellung der ehrenamtlichen Aufsichtsräte bedarf einer besonderen Beachtung bei der Arbeit mit dem Aufsichtsrat, der Gesellschafter und der Geschäftsführung sowie zwischen den kommunalen Unternehmen.
Inhalt	1. Beteiligungsmanagement - Aufgaben unter Beachtung des Kommunalrechts - Aufbauorganisation 2. Der ehrenamtliche Aufsichtsrat - Obligatorischer oder fakultativer - Rechte und Pflichten 3. Die Haftung kommunaler Vertreter - Im Unternehmen bzw. Insolvenzfall - In bzw. gegenüber der Gemeinde
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	19.11.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	ThürKO, Auszüge aus dem GmbHG, AktG, Gesellschaftsvertrag des Unternehmens sowie Geschäftsordnung des Aufsichtsrates, Geschäftsordnung und Hauptsatzung bitte mitbringen.
Dozent	René Kühn
Gebühr	**200,00** € für Mitglieder **240,00** € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Thüringer Verwaltungsschule tvs

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124